

Wintercup der Jugend der SG Kaarst war ein Erfolg

KAARST (NGZ) Das neue Jahr hätte für die Jugend-Fußballer der SG Kaarst (Jahrgang 2008 bis 2011) kaum besser starten können. Während es am ersten Januar-Wochenende draußen nasskalt zur Sache ging, verzog sich der Verein mit insgesamt 33 Mannschaften in die Stadtparkhallen, um zum siebten Mal den Stadtwerke-Wintercup auszutragen.

Unter den teilnehmenden Teams der F- und E-Jugend waren sowohl die Lokalrivalen des VfR Büttgen und der Sportfreunde Vorst als auch namhafte Klubs wie Rot-Weiß Oberhausen, ETB Schwarz-Weiß Essen, Wuppertaler SV oder die 1. JFS Köln vertreten. Und die begeisterten an den beiden Tagen insgesamt über 1000 Zuschauer.

Am Samstag triumphierte beim Turnier der 2011er der TSV Kaldenkirchen, bei den ein Jahr älteren setzten sich die Sportfreunde Vorst durch. Jeweils 24 Stunden später jubelten die SVG Weissenberg (2009) und der ETB SW Essen (2008). Die Gastgeber-Teams verkaufte sich mit zwei dritten Plätzen achtbar. Zur Belohnung gab es glänzende Pokale und Sachpreise. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf“, hieß es seitens der Turnierleitung: „Die Stimmung war toll und wir haben viel positives Feedback erhalten.“

Traditionell übernahm Ulrike Nienhaus die Siegerehrung. Die Bürgermeisterin hob die reibungslose Organisation hervor und stellte klar, dass der Wintercup für 2020 bereits bei der Stadt vorgemerkt ist.